Unsere Aufgaben

Das Jobcenter ist im Kreis Soest zuständig für die Umsetzung des zweiten Sozialgesetzbuches (SGB II) und somit für das Bürgergeld. Träger des Jobcenters sind der Kreis Soest und die Agentur für Arbeit Meschede-Soest.

Die Hauptaufgabe des Jobcenters ist die Qualifizierung, Vermittlung und die Grundsicherung arbeitsuchender Menschen. Es unterstützt sie aktiv bei der Suche nach einem geeigneten Arbeits- oder Ausbildungsplatz und zahlt in dieser Zeit das Bürgergeld aus. Alle Kund:innen sollen in den allgemeinen Arbeitsmarkt integriert werden, so dass sie nicht mehr auf staatliche Unterstützung angewiesen sind.

Um den Kund:innen den Weg in den Arbeitsmarkt zu erleichtern, bietet das Jobcenter Betrieben umfangreiche Dienstleistungen an. Bitte nehmen Sie bei Interesse Kontakt mit uns auf!

oder über unsere App

Kontakt

Jobcenter AHA Kreis Soest
Paradieser Weg 2
59494 Soest
www.jobcenter-soest.de
Jobcenter-Soest@jobcenter-ge.de

Bildnachweise: © seventyfour © nsit0108 © insta_photos ©beylemans-fotografie

Erreichbarkeit

Sie haben noch Fragen?
Gerne helfen Ihnen unsere Betriebsakquisiteur:innen weiter.

Zuständig für Soest, Bad Sassendorf, Ense, Werl, Welver, Lippetal, Möhnesee und Wickede sind:

Maja Schubin
Telefon: 02921 106 143
maja.schubin@jobcenter-ge.de

Manuela Buttwill
Telefon: 02921 106 230
manuela.buttwill@jobcenter-ge.de

Zuständig für Erwitte, Anröchte, Geseke, Lippstadt, Rüthen und Warstein sind:

Christian Kühni
Telefon: 02921 106 159
christian.kuehni@jobcenter-ge.de

Heike Bunse
Telefon: 02941 28679 386
heike.bunse@jobcenter-ge.de

Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie uns gerne eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zeitnah zurück.

Ausgabe 01/2024

Angebote für Unternehmen

Informationen zur Stellenvermittlung

jobcenter
AHA | Kreis Soest

Unsere Zielgruppen

Die Kundenstruktur des Jobcenters AHA Kreis Soest ist heterogen. Das Jobcenter betreut junge Erwachsene im Alter zwischen 15 und 25 Jahren genauso wie lebens- und berufserfahrene Kund:innen. Auch einzelne Personengruppen wie Schwerbehinderte oder Alleinerziehende, die Bürgergeld erhalten, bekommen Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche.

Darüber hinaus bietet das Jobcenter für Arbeitgeber:innen zahlreiche Dienstleistungen und ein individuelles Unterstützungsangebot an, um die tägliche Arbeit zu erleichtern und eine nachhaltige Beschäftigung zu fördern.

Unsere Angebote

Stellenvermittlung

Das Auswahlverfahren für neue Mitarbeiter:innen ist zeitaufwendig. Das Jobcenter entlastet Arbeitgeber:innen, indem es offene Stellenangebote kostenlos aufnimmt, veröffentlicht und eine erste Bewerberauswahl trifft. Ziel ist es, eine passgenaue Vermittlung zu ermöglichen. Auf Wunsch organisiert das Jobcenter auch Vorstellungsgespräche. Mit unseren vier Betriebsakquisiteur:innen stehen kompetente Ansprechpersonen zur Verfügung.

Eingliederungszuschuss (EGZ)

Das Jobcenter kann bei der Einstellung neuer Arbeitnehmer:innen, die zuvor Bürgergeld erhalten haben und ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis aufnehmen, Eingliederungszuschüsse gewähren. Diese können bewilligt werden, wenn die neuen Mitarbeitenden zu Beginn der Arbeitsaufnahme noch nicht die volle Leistungsfähigkeit erbringen können. Die volle Arbeitskraft kann zum Beispiel durch verschiedene Hemmnisse, wie fehlende Qualifikationen, lange Arbeitslosigkeit und gesundheitliche Einschränkungen beeinträchtigt werden. Entscheidend für die finanzielle Unterstützung ist die Minderleistung der Arbeitskraft an ihrem zukünftigen Arbeitsplatz. Höhe und Dauer der Förderung werden individuell geregelt.

Maßnahme beim Arbeitgeber (MAG)

Bevor ein Unternehmen neue Mitarbeitende einstellt, die Bürgergeld beziehen, besteht die Möglichkeit, die Bewerber:in während einer Arbeitserprobung (MAG) kennenzulernen. Die Probearbeit dauert maximal sechs Wochen und ist dann sinnvoll, wenn nicht sofort ersichtlich ist, ob die Bewerber:in für die vakante Stelle geeignet ist. Für bestimmte Personengruppen kann dieses Angebot auf zwölf Wochen ausgeweitet werden.

Job-Speed-Dating

Sie möchten vakante Arbeitsplätze in Ihrem Unternehmen zügig und ohne bürokratischen Aufwand besetzen? Dann ist das Job-Speed-Dating eine gute Alternative für Ihr Unternehmen. Hier haben Arbeitgeber:innen die Gelegenheit, in Kurzgesprächen zahlreiche arbeitssuchende Frauen und Männer kennenzulernen und einen ersten Eindruck von den Bewerber:innen zu erhalten. Das klassische Vorstellungsgespräch folgt in einem zweiten Schritt.

Minijob-Vermittlung

Bei der Besetzung von Stellen im Bereich der geringfügigen Arbeitsverhältnisse (bis 538 €) ist das Jobcenter den Betrieben durch die Auswahl geeigneter Bewerber:innen und durch die Organisation von Vorstellungsgesprächen behilflich. Das Jobcenter unterstützt Unternehmen aktiv bei der Gewinnung von Mitarbeitenden, nimmt offene Stellenangebote entgegen und veröffentlicht diese im Internet.